

Installieren Sie bei einem Cluster die NetWorker Client Software erst, wenn der Cluster auch aktiv ist

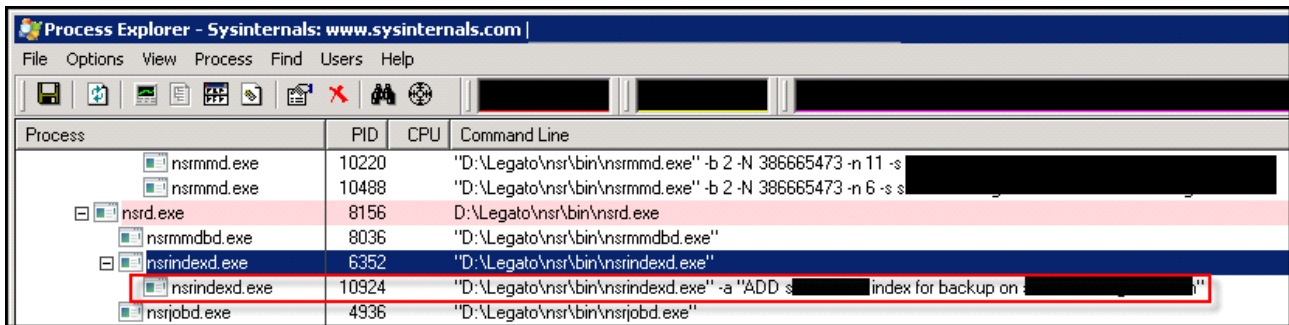
In diese Fall sollte ein Microsoft Cluster, bestehend aus 2 Nodes, so eingerichtet werden, daß er als Unterbau für 3 virtuelle SQL Clients diene. Das ist durchaus machbar.

Allerdings müssen Sie hierbei aufpassen, daß die Backups der virtuellen Cluster-Nodes auch beim richtigen Client 'landen'. Tun sie dies nicht, bleibt ihr Client-File Index leer, weil die Dateinamen dem Index eines falschen Clients zugewiesen werden. Und das ist der Fall, wenn Sie die NetWorker Client Software zu früh installiert haben.



Die NetWorker Client Software ist zwar Cluster-aware - die Erkennung kann jedoch nur dann funktionieren, wenn der Cluster auch in Betrieb ist! Deshalb ist die Installation der NetWorker Client Software in einem früheren Stadium nicht ratsam.

Mit einem Test-Backup können Sie dies leicht überprüfen - mit *Sysinternals' ProcessExplorer* geht das sogar schon während der Sicherung, denn der Befehl zeigt Ihnen explizit an, welcher Client File Index mit den Dateinamen 'gefüttert' wird. Hier ein Beispiel:



Process	PID	CPU	Command Line
nsrmmmd.exe	10220		"D:\Legato\nsr\bin\nsrmmmd.exe" -b 2 -N 386665473 -n 11 -s [REDACTED]
nsrmmmd.exe	10488		"D:\Legato\nsr\bin\nsrmmmd.exe" -b 2 -N 386665473 -n 6 -s [REDACTED]
nsrd.exe	8156		D:\Legato\nsr\bin\nsrd.exe
nsrmmdbd.exe	8036		"D:\Legato\nsr\bin\nsrmmdbd.exe"
nsrindexd.exe	6352		"D:\Legato\nsr\bin\nsrindexd.exe"
nsrindexd.exe	10924		"D:\Legato\nsr\bin\nsrindexd.exe" -a "ADD s [REDACTED] index for backup on [REDACTED]"
nsrjobd.exe	4936		"D:\Legato\nsr\bin\nsrjobd.exe"

```
nsrindexd -a ADD ...
nsrindexd -a READ ...
```

erscheint bei einer Sicherung,
erscheint bei einem Browse/Restore Vorgang.